

allein der meinung / solches für  
 mich vnd die meinigen auffzube-  
 halten. Dañ ob ich wol dise ding/  
 als die mir noch zur zeit wenig ge-  
 nützet / vñnd deswegen (wie fast  
 durchauß beschicht / wann man  
 eines dings nicht bedürfftig) bey-  
 seits geleet/hab ich es doch nichts  
 desto weniger für das / das es ist/  
 verwaret vñ auffbehalten. Denn  
 ich je vñnd allweg an das Sprich-  
 wort gedacht : Wer weiß wohin  
 sich eins mals diser lapp oder fleck  
 schicket.

Vnter dessen aber haben etli-  
 che / solcher sachen nicht gering-  
 verstendige / dise meine arbeit vn-  
 gefehrlich besichtiget / vñnd ver-  
 meint / daß ich manchem ehlie-  
 benden Menschen / mit publicie-  
 rung derselben / behülfflich sein  
 köndte.